



Scherenschnitte in Laubblättern

28. SEPTEMBER BIS 4. JANUAR, 9:30–16 UHR

Inspiziert von japanischen Miniaturschnitzkünstlern erschafft Mike Wessel filigrane Kunstwerke aus Blättern. Der Potsdamer schneidet mit einem chirurgischen Skalpell in gepresste, leicht angetrocknete Laubblätter Tiere, Figuren oder kleine Szenen. Die Blätter sammelt er in der Natur und fragt auch im Botanischen Garten der Universität nach ganz besonderem Laub für seine Schnitzereien, die jetzt dort ausgestellt werden.

Ort: Aquarienhalle in den Schaugewächshäusern, Botanischer Garten, Maulbeerallee 2, 14469 Potsdam

Eintritt: 2 €, ermäßigt 1 €



Ostdeutsche Science Slam-Meisterschaft

DIENSTAG, 6. OKTOBER, 19 UHR

Wer gewinnt den Titel? Acht Slammerinnen und Slammer treten bei der Ostdeutschen Meisterschaft im Science Slam gegeneinander an und erklären witzig und pointiert, woran sie gerade forschen. Den Stress- und Druckpunkt setzt dabei das Limit von zehn Minuten. Wer es in der Kürze der Zeit schafft, das Publikum für das eigene Thema zu begeistern, wird per Applaus und Punkvergabe zum Sieger gekürt. Gastgeber sind die Universität und das Waschhaus Potsdam.

Ort: Waschhaus Arena, Schiffbauergasse 6, 14467 Potsdam

Eintritt: 12 €, ermäßigt 8 € **Tickets:** www.waschhaus.de



Tagung: JewDacta

DONNERSTAG, 8. OKTOBER–FREITAG, 9. OKTOBER

Um die Vermittlung jüdischer Geschichte, Kultur und Gegenwart in Schule und Gesellschaft geht es bei der JewDacta-Tagung, zu der das Moses Mendelssohn Zentrum der Universität Potsdam Lehrkräfte und Träger der Jugend- und Erwachsenenbildung sowie interessierte Gäste einlädt. In Fachvorträgen, Workshops und auf einem Markt der Möglichkeiten können Erfahrungen ausgetauscht und überregionale Netzwerke geknüpft werden.

Die Tagung wird gefördert durch die Bundeszentrale für politische Bildung.

Ort: Brandenburg Museum für Zukunft, Gegenwart und Geschichte, Am Neuen Markt 9, 14467 Potsdam

Anmeldung: Tagungen-mmz@uni-potsdam.de



Als die Sahara noch grün war

FREITAG, 9. OKTOBER, 16 UHR

Es muss paradiesisch gewesen sein, als vor rund 10.000 Jahren die Sahara noch grün war. Prof. Dr. Martin Trauth (Abb.) von der Universität Potsdam erklärt, warum eine Klimaänderung vor rund 5.000 Jahren das Ende vom Paradies, aber der Anfang einer der erstaunlichsten Kulturen der Menschheitsgeschichte war. Mithilfe künstlicher und natürlicher Intelligenz sollen dazu spannende Rätsel geknackt werden. Dafür gern ein Tablet oder ein Smartphone mitbringen! Für Kinder ab 10 Jahren.

Ort: NANO Science Center, Am Kanal 57, 14467 Potsdam

Eintritt: 14 €, www.nano-potsdam.de



Radtour: Wissenschaft in Potsdam

DIENSTAG, 13. OKTOBER, 15–17:30 UHR

Absolutismus und Monarchie, Diktatur und Demokratie prägen das Verhältnis von Politik, Wissenschaft und Mäzenatentum. Mit Fakten und Anekdoten zu Forschenden, Erfindungen aber auch Fehlschlägen aus vier Jahrhunderten geht es per Fahrrad vom Hauptbahnhof zum Unicampus Golm. Dr. Regina Neum-Flux und Prof. Dr. Hans-Gerd Löhmannsröben von der Universitätsgesellschaft geben Einblicke in Wissenschaftsgeschichte und aktuelle Forschung. Ein privates Rad ist mitzubringen!

Treffpunkt: Potsdam Hauptbahnhof vor der ILB, Babelsberger Straße

Eintritt: 8 €, Kinder bis 14 Jahre frei

Anmeldung erforderlich: loehm@uni-potsdam.de



Better World Award UP

DIENSTAG, 13. OKTOBER, 10 UHR

Einen Preis für Weltverbesserer verleiht alljährlich die Universitätsgesellschaft Potsdam e.V. gemeinsam mit der LAND BRANDENBURG LOTTO GmbH. Den mit 3.333 Euro dotierten Preis erhält ein Forschungstalent der Universität, das mit seiner Arbeit überzeugende Antworten auf gegenwärtige und zukünftige Fragen liefert. Was verändert sich etwa im Hinblick auf Nachhaltigkeit, Ernährung, Klima oder Digitalisierung? Die Laudatio hält Landtagspräsidentin Prof. Dr. Ulrike Liedtke.

Ort: Wissenschaftsetage im Bildungsforum, Am Kanal 47, 14467 Potsdam

Anmeldung: unigesellschaft@uni-potsdam.de



Universität Potsdam

UNI FINDET STADT

Veranstaltungsprogramm

SEPTEMBER–OKTOBER 2026



Uni findet Stadt – vom Rand in die Mitte

Rund 20.000 Studierende und 4.500 Beschäftigte sind täglich auf den Campus Golm, Griebnitzsee und Am Neuen Palais unterwegs. In Potsdams Innenstadt aber sind sie eher selten zu sehen. Und was in den Hörsälen und Laboren geschieht, bleibt vielen Menschen verborgen. Doch das soll sich ändern!

Unter dem Motto „Uni findet Stadt“ rückt die Universität mit Vorträgen und Ausstellungen, Konzerten und Workshops von der Peripherie in die Mitte der Stadt, um zu zeigen, woran in Brandenburgs größter Hochschule geforscht und gearbeitet wird. Und dies mitunter an ganz ungewöhnlichen Orten!



Aktuelle Programminformationen:
www.uni-potsdam.de/uni-findet-stadt

Impressum

Herausgeber: Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14467 Potsdam
Layout/Gestaltung: ZIM – Zentrum für Informationstechnologie und Medienmanagement der Universität Potsdam
Druck: SAXOPRINT / Auflage: 4.000 Exemplare

AdobeStock #272400522 (Titel), Sarah Aust (Radtour), Karla Fritze (Seite 2) AdobeStock #711636478 (Zumba), privat (Marie Müller-Zetzsche), AdobeStock #164151615 (Aktions-tag), Kerstin Kläring (Kakao), Karl von Blaas, Wikimedia Commons (Ebner-Eschenbach), Mike Wessel (Scherenschnitte), Kevin Ryl, (Science Slam, Sahara), AdobeStock #837127327 (JewDacta), Universitätsgesellschaft Potsdam e.V. (BWA), proWissen (Energie der Zukunft)



Energie der Zukunft

ÖFFENTLICH JEDERZEIT ZUGÄNLICH

Die Ausstellung „Energie der Zukunft“ des Vereins proWissen informiert auf großformatigen Tafeln an Bauzäunen, wie Forschungseinrichtungen und Unternehmen der Region an der Energiewende arbeiten und ihre Ergebnisse in der Praxis einsetzen. Es geht um Geothermie, Solarzellen, Energiespeicherung, Elektromobilität, Bürgerenergie, Sektorenkopplung und Windenergie. Die Universität Potsdam stellt hier neuartige Dünnschichtsolarzellen vor, die in Gebäude integriert werden, aber auch die Stromerzeugung auf Satelliten revolutionieren können.

Ort: Bauzaun, Straße Am Alten Markt, 14467 Potsdam



Zumba® & Dance Party

SONNTAG, 6. SEPTEMBER, 15–19 UHR

Das Zentrum für Hochschulsport an der Universität Potsdam lädt zur Zumba® & Dance Party ein. Tanzbegeisterte können sich hier von erfahrenen Trainerinnen und Trainern anleiten und zu neuen Bewegungsformen inspirieren lassen. Anschließend werden beim Zumba zu mitreißenden Beats dynamische Choreografien präsentiert, die Spaß am Sport verbreiten. Ein Nachmittag voller positiver Energie ist garantiert.

Ort: Waschhaus Arena, Schiffbauergasse 6, 14467 Potsdam
Eintritt: 35 €, ermäßigt 25 € **Buchung:** siehe QR-Code



„Erneuerung der alten Rechten“

MITTWOCH, 9. SEPTEMBER, 19 UHR

Die Neue Rechte hat eine Geschichte. In ihrem Buch „Erneuerung der alten Rechten“ zeichnet Dr. Marie Müller-Zetzsche nach, wie nach 1945 in Deutschland und Frankreich alte nationalistische und rassistische Denkmuster sprachlich modernisiert, transnational vernetzt und an veränderte politische Bedingungen angepasst wurden. Eine Buchpräsentation mit der Autorin, veranstaltet vom Moses Mendelssohn Zentrum für Europäische Jüdische Studien der Uni und dem Buchladen Sputnik.

Ort: Buchladen Sputnik, Charlottenstr. 28, 14467 Potsdam
Eintritt: frei



Aktionstag der Demokratie

DIENSTAG, 15. SEPTEMBER, 14–18:30 UHR

Unter dem Motto „Let’s Talk About Science! – In welcher Gesellschaft wollen wir leben?“ laden Forschende und Studierende der Universität mit der Potsdamer Bürgerstiftung zum Diskutieren und Mitmachen ein. Bei einem Science Slam auf der Inselbühne werden Forschungsthemen unterhaltsam auf den Punkt gebracht. Satirisches kommt vom Kabarett „Demokratie ist schön“, während eine neue Ausstellung der Landeszentrale für politische Bildung anschaulich Grundbegriffe der Demokratie erklärt.

Gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg.

Ort: Inselbühne auf der Freundschaftsinsel, 14467 Potsdam **Eintritt:** frei



Kakao und Schokolade

SONNTAG, 27. SEPTEMBER, 14 UHR

Kakao gehört von jeher zu den Lieblingsgetränken vieler Kinder. Aber woraus wird er eigentlich gemacht? Bei einem Aktionsprogramm im Botanischen Garten der Universität können Kinder die Pflanzen kennenlernen, die das leckere Aroma spenden. Sie erfahren Interessantes rund um das süße Thema Schokolade und stellen sogar selbst etwas von der braunen Köstlichkeit her. Geeignet für Kinder ab vier Jahren mit Begleitung.

Ort: Schaugewächshäuser, Maulbeerallee 2, 14469 Potsdam
Eintritt: 6 €
Anmeldung: bis 25.9., 14 Uhr, botanischer-garten@uni-potsdam.de



Fontanes literarische Kolleginnen

DONNERSTAG, 24. SEPTEMBER, 19 UHR

Theodor Fontane zählte Marie von Ebner-Eschenbach (Abb.) zu den verdienten Schriftstellern seiner Zeit. In der Reihe „Fontanes literarische Kolleginnen“ stellt Ulrike Tanzer, Leiterin des Innsbrucker Forschungsinstituts Brenner-Archiv, die österreichische Realistin näher vor. Bereits am 10. September um 19 Uhr lädt das Fontane-Archiv der Universität zu einem vorbereitenden Lesekreis ein, in dem der 1887 veröffentlichte Roman „Das Gemeindegeld“ diskutiert wird.

Ort: Villa Quandt, Große Weinmeisterstr. 46/47, 14469 Potsdam
Eintritt: 5 € **Anmeldung:** www.fontanearchiv.de/service/kontakt